

## S A T Z U N G

der Gemeinde A n s e l f i n g e n  
für den Bebauungsplan "Bellebern III"

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960, der §§ 3 Abs.1, 14 Abs.1, 15, 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 20. Juni 1972 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 hat der Gemeinderat am *26. Sept. 1973* den Bebauungsplan "Bellebern III" als Satzung beschlossen.

### § 1 : Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Bebauungsplan.

### § 2 : Änderung des bestehenden Bebauungsplanes

Innerhalb des Geltungsbereichs gemäß § 1 werden mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Bellebern III" die Festsetzungen des bestehenden Bebauungsplanes "Bellebern", der seit dem 25.9.1961 rechtsverbindlich ist, aufgehoben und durch die neuen Festsetzungen ersetzt.

### § 3 : Bestandteile der Satzung

Bestandteile dieser Satzung sind:

1. Begründung
  2. Übersichtsplan
  3. Bebauungsplan
  4. Bebauungsvorschriften
  5. Tiefbauplanung
    - a) Kostenvoranschlag
    - b) Lageplan Kanalisation
    - c) Längsschnitte der Straßen und Kanäle
- Blatt 1 und 2 -

§ 4 : Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5 : Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anselmingen, den *26. Sept. 1973* .....



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister